

aktualisiert: 27.05.2010 18:02 Uhr

Marken | Drucken | Versenden

**SCHWEINFURT****AC 82 will am Bergl Gewichte heben**

Stadt stimmt Nutzungsänderung eines Ex-Einkaufsmarktes zu – Gebäudekauf noch offen



Glückliches Ende in der aufregenden Geschichte um den Athletenclub Schweinfurt (AC 82)? Nach vielen gescheiterten Alternativen scheint der Verein jetzt am Bergl eine neue Heimat gefunden zu haben. **Im Auge hat der AC 82 den früheren Edeka-Einkaufsmarkt vor**

**der Wohnscheibe.**

Der AC betreibt seit 1983 eine Sportanlage im Alten Krankenhaus, das – wie bekannt – wegen des Gesundheitsparks abgerissen wird. Alle Versuche, neue Räume zu finden, scheiterten. Auch die zuletzt vielversprechende Lösung beim Sportclub 1900 misslang. Der AC 82 wollte einen Teil der SC-Sporthallen übernehmen und um einen Anbau erweitern. Die 500 000-Euro-Investition ließ sich aber wegen einer vergleichsweise geringen Restsumme nicht realisieren. Die fehlenden 50 000 Euro hatte sich der Klub neben dem üblichen 20-Prozent-Zuschuss zusätzlich von der Stadt erhofft.

Die Sonderbehandlung begründete der Verein damit, dass er sein mit enormem eigenen Finanzaufwand geschaffenes Domizil im Alten Krankenhaus schuldlos verliere. Der Stadtrat wollte aber keinen Präzedenzfall schaffen.

Der AC 82 meldete seine Existenz gefährdet, rappelte sich aber auf, rief zu einer Spendenaktion auf, startete eine Mitgliederwerbung und wurde nun in der Oskar-von-Miller-Straße 74 fündig. **Auf der Fläche des früheren Edeka-Marktes soll eine 405 Quadratmeter große Fläche fürs Gewichtheben und für Fitness-Training entstehen. Ferner sind der Einbau von Duschen, Umkleiden und eines Aufenthaltsraumes geplant.**

**Um abzuklären, ob der Stadtrat dieses Mal mitspielt, stellte der AC 82 einen Nutzungsänderungsantrag – von Einkaufsmarkt auf Sportstätte – als Vorbescheid. In der jüngsten Sitzung des städtischen Baugremiums war der Antrag Thema: Einwände gab es keine.** Im Gegenteil. OB Sebastian Remelé war sich mit Stadtrat Marc-Dominic Boberg (Grüne) einig, dass im größten Stadtteil ein solches Angebot bisher noch fehle. **Der AC 82 könne am Bergl „eine wichtige Aufgabe übernehmen“, ergänzte Boberg und meinte Integration, für die der Klub Gelder aus einem Förderprogramm beantragen sollte.**

**Boberg war sich auch sicher, dass der neue Standort dem Athletenclub neue Mitglieder bringt. Herbert Wiener (SPD) erinnerte, dass mit der Ansiedlung des Vereins wieder Leben in ein lange Zeit ungenutztes Gebäude einzieht.**

Das Ex-Edeka-Gebäude sei freilich nicht der einzige Leerstand, erinnerten Wiener und jetzt auch Sinan Öztürk (Linke) an ein schon seit geraumer Zeit gefordertes städtebauliches Nutzungskonzept gerade für diesen vernachlässigten Teil Schweinfurts. Sie lösten damit eine leidenschaftliche Diskussion aus. Öztürk zählte mit Kupsch, Hypo-Vereinsbank und Schlecker frühere Anbieter in den heute leerstehenden Gebäuden vor der Scheibe auf und berichtete von Gerüchten, dass auch die Norma – letzter Nahversorger vor Ort – Schließungspläne habe. Seiner Meinung nach sei hier die städtische Wirtschaftsförderung gefragt, die nicht nur die Innenstadt im Auge haben dürfe. Thomas End (SPD) warf ein, dass der Bebauungsplan von 1962 (!) nicht mehr der Realität entspreche und überarbeitet werden müsse. Kalli Müller (SWL) forderte, für diesen Teil des Bergl „neue Ziele zu formulieren“.

Boberg wurde hier sehr konkret, als er meinte, dass beispielsweise die zuletzt ebenfalls im Alten Krankenhaus angesiedelte, aber heimatlos gewordene Radiergruppe der vhs statt nach Dittelbrunn abzuwandern dort eine neue Bleibe hätte finden können. Das wäre auch dem Stadtteil zugute gekommen.

Zurück zum Athletenclub. Der Verein prüft nach dem positiven Bescheid aus dem Rathaus derzeit den Erwerb des von der Edeka Immobiliengesellschaft angebotenen Gebäudes, erklärte Ralf Schlenz aus dem Vorstand auf Anfrage. Er bestätigte auch, dass der AC 82 mit der Stadt und Wohnbau in Verhandlungen über eine Verlängerung des Bleiberechts im Alten Krankenhaus steht. Derzeitiger Stand ist, dass dem Klub zum 30. September dieses Jahres gekündigt wurde.

Diesen Artikel empfehlen:

